

Entscheidung in Sachen Kies

Am Sonntag sind die Altacher am Wort.

ALTACH „Soll die Gemeinde Altach den Kies- und Sandabbau und die anschließende Verfüllung mit Aushubmaterial auf der Liegenschaft GST-Nr. 1576, KG 92101 Altach betreiben?“ So lautet die offizielle Frage, die der Altacher Bevölkerung zur Volksabstimmung vorgelegt wird. Initiiert wurde die Abstimmung von der Bürgerliste Altach/Die Grünen, allen voran vom Ortsparteichef und Neo-Landtagsabgeordneten **Bernhard Weber**.



Mit der Übergabe der Unterschriften (l.) wurde die Volksabstimmung über den Kiesabbau im Sauwinkel (r.) besiegelt.

EGLER/KOPF KIES



Argumente der Gegner

Begründet wird diese Initiative durch die unklare Verkehrslösung und das befürchtete Mehr an Schwerverkehr. Auch will man die Natur, das Naherholungsgebiet Alter Rhein und das Grundwasser schützen. Die noch unklare Ertragslage (das Grundstück ist im Eigentum der Marktgemeinde Götzis) wird ebenfalls als Argument gegen das neue Kiesabbau Feld in den Raum gestellt. Abstimmungsmittler **Weber** musste sich in den letzten Tagen aber einigen unangenehmen Fragen stellen. Als grüner Landtagsabgeordneter hatte er das 98-Sei-

ten starke Regierungsprogramm mit unterfertigt, in dem sich die Landesregierung klar zum regionalen Kiesabbau bekennt – noch am gleichen Tag wettete **Weber** aber im Rahmen einer Infoveranstaltung gegen das geplante Altacher Projekt.

Argumente der Befürworter

Seitens der Gemeinde bzw. des Vorstands ist die Haltung klar, nur mit einem neuen Kiesabbau kann es auch zu einer Verkehrslösung kommen. Im Falle eines Nein wäre demnach eine Entlastung des Ortsgebiets nicht mehr möglich, sie würde eher zuneh-

men, da das Kieswerk **Kopf** dann den Kies zur Weiterverarbeitung nicht in der unmittelbaren Nachbarschaft ausbaggern könnte, sondern aus Deutschland importieren müsste.

Landeshauptmann **Markus Wallner** hat sich dieser Tage in die Diskussion eingebracht und nicht nur die volle Unterstützung bei der Verkehrsfrage zugesichert, sondern auch die Wichtigkeit für den regionalen Kiesabbau unterstrichen. Seitens der Gemeinde betont man jedenfalls, dass alle naturschutzrechtlichen Auflagen erfüllt werden – Naturschutzanwältin **Katharina Lins** hat mittler-

weile grünes Licht zum Projekt gegeben.

Ein weiteres Argument sind die Einnahmemöglichkeiten für die Gemeinde. Wenn auch die Aufteilung mit Götzis noch nicht komplett geklärt ist, rechnet man in Altach mit rund 500.000 Euro pro Jahr, womit geplante Bauvorhaben wie der Kindergarten Kreuzfeld, das betreute Wohnen oder die Zentrumsentwicklung finanziert werden könnten.

Die Argumente beider Seiten liegen auf dem Tisch, am Sonntag sind nun die Bürger Altachs am Wort. Die Wahllokale haben von 7.30 bis 12 Uhr geöffnet. **CEG**

MENSCHEN, FAKTEN, TERMINE

Begegnungscafé

ALTACH Einheimische und zugezogene Frauen aus Altach und Umgebung treffen sich am Mittwoch, 4. Dezember, von 9 bis 11 Uhr zum Begegnungscafé im Gaßnerhaus. Es können neue Kontakte geknüpft bzw. alte gepflegt werden. Interessierte sind jederzeit herzlich willkommen.

Puppentheater

GÖTZIS „Ali Baba und die 40 Räuber“ – ein Stück nach dem Märchen aus 1001 Nacht wird morgen, Freitag, 9. November, vom Theater Marotte im Puppentheater AmBach aufgeführt. Aufführungszeiten sind um 14.30 sowie 16 Uhr. Für Kinder ab 5 Jahren.

Konzert

GÖTZIS Die Bürgermusik Götzis tanzt gemeinsam mit der Dance Hall am Samstag, 30. November, um 20 Uhr sowie am Sonntag, 1. Dezember, um 17 Uhr in der Kulturbühne AmBach im wahrsten Sinne des Wortes aus der Reihe. An den Konzertabenden verschmelzen die Melodien Tschaikowskis und Spitzentanz mit symphonischer Blasmusik sowie modernen Rhythmen und träumerischen Bewegungen.

Benefizkonzert

GÖTZIS Zum Einstieg in die Adventzeit gestaltet der Gesangverein Harmonie Götzis zusammen mit dem Gesangsensemble Stimm.art und einer Bläsergrup-

pe vom Landeskonservatorium am ersten Adventsonntag (Sonntag, 1. Dezember) um 18 Uhr in der Alten Kirche ein stimmungsvolles Konzert. Eintritt: freiwillige Spenden zugunsten „Geben für Leben“.

Irish Christmas

GÖTZIS Zum 24. Mal findet am Montag, 2. Dezember, um 20 Uhr in der Kulturbühne AmBach der „Irish Christmas“-Abend statt. Mit der Band „Breabach“ ist in diesem Jahr erstmals auch eine schottische Band dabei.

Weihnachtsmarkt

KOBLACH Zwischen Gasthaus Harmonie und Haus Koblach findet am Samstag, 30. November,

von 14 bis 19 Uhr der alljährliche Weihnachts- und Krömlenmarkt statt. Für die musikalische Umrahmung wird das Bläserensemble „Di klenn Bsetzig“ des Schützenmusikvereins sorgen. Um 17 Uhr kommt der heilige Nikolaus zu Besuch und bringt jedem Kind ein kleines Säckchen mit Leckereien.

Jassnachmittag

MÄDER Auch in der Adventzeit findet auf Initiative aus dem Sozialprofil-Projekt „Älter werden in Mäder“ am Dienstag, 3. Dezember, von 14 bis 17 Uhr der beliebte Jassnachmittag im Mehrzweckraum des betreuten Wohnens statt. Neben „Trumpf und Sack“ steht vor allem die Geselligkeit im Mittelpunkt.